

# Weiterbildungskolleg

**Beitrag von „Finchen“ vom 9. Februar 2007 11:32**

Hallo zusammen!

In NRW gibt es ja sogenannte Weiterbildungskollegs, an denen man den Hauptschulabschluss, die "Mittlere Reife" und sogar das Abitur nachholen kann. Nun habe ich lange Zeit immer mal wieder davon gehört, dass Schüler es darauf anlegen, dorthin zu gehen, weil die Abschlüsse dort viel leichter zu bekommen sein sollen als an einer Regelschule.

Nun frage ich mich, ob das Niveau dort wirklich so viel schlechter ist, denn eigentlich kann es sich doch keine Schule erlauben, Abschlüsse mehr oder weniger zu verschenken.

Seit einem halben Jahr geht auch mein Cousin auf ein solches Weiterbildungskolleg. Auf der Realschule hatte er nur bescheidene Noten und in zwei Fächern sogar eine 5. Jetzt macht er den Realschulabschluss an einem Weiterbildungskolleg nach und hat plötzlich nur noch Einsen und Zweien auf dem Zeugnis.

Liegt das an einem so enormen Motivationsschub oder ist es dort wirklich so viel einfacher?

Mich interessiert diese Frage, weil jetzt natürlich auch innerhalb der Familie darüber geredet wird und würde mich freuen, wenn sich jemand dazu äußert, der / die Ahnung davon hat. Außerdem habe ich es während meiner Zeit an der Hauptschule selber von einigen Schülern gehört, dass man an einem bestimmten Weiterbildungskolleg seinen Abschluss "nachgeschmissen" (das war O-Ton der Schüler) bekommt.